



FOTO: IMAGO IMAGES

WWW.REISEREPORTER.DE

Ausflugsziele im Sauerland

Diese sieben Highlights erwarten dich im Land der tausend Berge

Wer das Sauerland langweilig findet, war wahrscheinlich noch nie da! Das größte Landsäugetier Europas läuft hier frei herum, du kannst ein Felsenmeer entdecken, über den Wolken schweben und 50 Meter unter der Erde tief einatmen.

Das Sauerland ist voll mit zahlreichen Gewässern und Bergen beschenkt und mit schönen Wanderwegen gesegnet. Als wäre das nicht schon Argument genug, kann die Region noch mit anderen Attributen punkten: So wurde hier fast 300 Jahre nach seiner Ausrottung wieder das Wisente angesiedelt. Außerdem kannst du beim Örtchen Hemer gleich 400 Millionen Jahre in der Zeit springen, wenn du das Felsenmeer erkundest. Im Sauerland findest du mit Sicherheit das passende Ausflugsziel für dich.

1. Der Biggestausee

Der künstliche Stausee, der auch als Biggetalsperre bezeichnet wird, liegt zwischen Olpe und Attendorn, ist 895 Hektar groß und bietet schier unendliche Freizeitmöglichkeiten. Auf dem klaren Wasser sind Wassersportmöglichkeiten aller Art geboten. Hier kannst du im Sommer tauchen, segeln, surfen oder an Badestellen wie den Strandbädern Waldenburg und Sondern schwimmen gehen.

Wer die Schönheit des Biggesees von oben betrachten will, muss nach Attendorn auf den Skywalk. In 90 Metern Höhe thront die Aussichtsplattform Biggeblick über dem Stausee und



In schönster Lage präsentiert sich die Burg Altena. Im Erlebnisaufzug der Burg erfahren Besuchende spannende Fakten.

FOTO: IMAGO IMAGES/VOLKER PREUßER

gibt den Blick auf den See, die im See liegende unbewohnte Gilberginsel und die Burgruine Waldenburg frei. Am Abend wird der Skywalk illuminiert.

2. Burgen und Ruinen erkunden

Im Sauerland gibt es neben viel Natur auch Geschichtliches zu entdecken. Wer eine der zahlreichen Burgen besucht, taucht tief in die Geschichte ein. Die schöne Burg Schnellenberg in Attendorn, die über dem Biggetal thront, ist heute ein Hotel. Du kannst aber auch auf der Terrasse einen Aperitif trinken oder im Rittersaal speisen. Ebenfalls eindrucksvoll zeigt sich die Burg Altena aus dem zwölften Jahrhundert. Hinter den dicken Mauern der Höhenburg

findest du unter anderem ein Museum, einen 90 Meter langen Erlebnisstollen und einen Erlebnisaufzug, der dich 85 Meter nach oben in den Burghof befördert.

Nur noch als Ruine vorhanden, aber bei einer Wanderung als Etappenziel einbaubar, ist die Burgruine Waldenburg mit schönem Blick auf die Bigge. Die einstige Burg gilt als das älteste nicht sakrale Baudenkmal im Kreis Olpe und liegt im Naturschutzgebiet.

3. Wildrinderherden im Sauerland

Am Rothaarsteig im Sauerland kannst du auch tierische Entdeckungen machen. Von den Europäischen Bisons, die auch Wisente genannt werden, findest du im

Sauerland gleich zwei Herden vor. Eine davon lebt im Schaugehege Wisent-Welt auf 20 Hektar Fläche. Eine andere Herde streift auf dem Rothaarkamm zwischen Wittgensteiner Land und Sauerland frei umher. Die vom Aussterben bedrohten Wildrinder wurden hier bei dem Projekt Wisente im Rothaargebirge nach fast 300 Jahren wieder angesiedelt.

4. Attendorner Tropfsteinhöhle

Die Atta-Höhle im Sauerland zählt zu den schönsten Tropfsteinhöhlen Deutschlands. Im Sommer ist die Grotte ein geeignetes Ziel, um sich abzukühlen, denn sie weist eine konstante Temperatur von neun Grad auf. Auf einem Rundweg von 560 Metern Länge erforschen Besucher und Besucherinnen das Höhlensystem mit seinen beeindruckenden Tropfsteingebilden und können in der 50 Meter unter der Erde liegenden Gesundheitsgrotte reine Luft inhalieren, die auch bei Atemwegsbeschwerden befreiend wirken kann. Zur Besonderheit der Höhle gehört auch eine kulinarische Delikatesse. In der Tiefe der Höhle reift der Attakäse, der vor Ort erworben und gekostet werden kann.

5. Die Bruchhauser Steine erwandern

Das Sauerland hat auch ganz besondere Wanderhighlights zu bieten: Imposant ragt die Felsformation Bruchhauser Steine aus dem Wald heraus. Das Bodendenkmal besteht aus vier Hauptfelsen und liegt auf

dem 728 Meter hohen Istenberg beim Dorf Bruchhausen. Einer der vier Vulkanfelsen, der Feldstein, ragt 45 Meter in den Himmel und ist als einziger Stein des Naturmonuments für die Öffentlichkeit zugänglich.

6. Das Felsenmeer Hemer entdecken

Eine bizarre Kulisse empfängt dich im Felsenmeer Hemer beim gleichnamigen sauerländischen Städtchen. Auf 600 Metern Länge und 200 Metern Breite schreitest du in dem Geotop an zerklüfteten Felsformationen und Buchenbewaldung entlang. Der Bereich ist in das Große Felsenmeer, das Kleine Felsenmeer und das Paradies unterteilt und Stege, eine Brücke und eine Aussichtsplattform machen die außergewöhnliche Landschaft erlebbar.

7. Über den Wolken im Sauerland

Matroschkas, haushohe Frösche und frisch gezapfte Biere bevölkern seit 1986 jedes Jahr für ein paar Tage den Himmel im Sauerland. Grund dafür ist das alljährliche Heißluftballonfestival, bei dem schon seit 1986 fantasievolle Ballonkreationen Richtung Wolken aufsteigen. Die nächste Warsteiner Internationale Montgolfiade in Warstein am Nordrand des Sauerlandes wird vom 1. bis zum 9. September 2023 veranstaltet.

Mehr Informationen findest du unter:
www.reisereporter.de/sauerland



Von Freibadsaison bis Artenschutz

Wissen, was Peine, die Region und die Welt bewegt.



Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch 0800 12 34 912 (kostenfrei) oder online bestellen unter abo.PAZ-online.de/angebot23



29,90 €
für 8 Wochen

+ 10 €
Rossmann-Gutschein



Peiner Allgemeine 